

Anlage 1

ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN DES BIOZIDPRODUKTES

1. Administrative Informationen

1.1. Handelsname des Biozidproduktes

AGITA® 10WG MS Thia-Fly

1.2. Zulassungsinhaberin

Name und Adresse der Zulassungsinhaberin	Elanco Animal Health Inc. Mattenstraße 24A 4058 Basel Schweiz
Zulassungsnummer	AT-0019315-0000
R4BP „asset number“	AT-0019315-0000
Datum der Zulassung	8. Oktober 2019
Ablauf der Zulassung	11. Juni 2028

1.3. Herstellerinnen des Biozidproduktes

Name der Herstellerin	Kwizda Agro GmbH
Adresse der Herstellerin	Werk Leobendorf B6 Laaer Straße, Kwizda-Allee 1 2100 Leobendorf Österreich
Standort der Produktionsstätte	Werk Leobendorf B6 Laaer Straße, Kwizda-Allee 1 2100 Leobendorf Österreich

Name der Herstellerin	Schirm GmbH
Adresse der Herstellerin	Dieselstraße 8 85107 Baar-Ebenhausen Deutschland

Standort der Produktionsstätte	Dieselstraße 8 85107 Baar-Ebenhausen Deutschland
--------------------------------	--

1.4. Herstellerinnen der Wirkstoffe

Wirkstoff	Thiamethoxam
Name der Herstellerin	Syngenta Crop Protection AG
Adresse der Herstellerin	4002 Basel Schweiz
Standorte der Produktionsstätten	ESIM Chemicals GmbH St-Peter-Straße 25 4020 Linz Österreich
	Deccan Fine Chemicals (India) Private Limited Santa Monica Plant, Corlim, Illhas 403110 Goa Indien
Wirkstoff	Cis-tricos-9-en (Muscalur)
Name der Herstellerin	Denka International B.V.
Adresse der Herstellerin	Hanzeweg 1 3771 Barnveld Niederlande
Standort der Produktionsstätte	Hanzeweg 1 3771 Barnveld Niederlande

2. Produktzusammensetzung und Formulierung

2.1. Qualitative und quantitative Informationen über die Zusammensetzung des Biozidproduktes

Wirkstoffe

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nr.	EC-Nr.	Gehalt in %
Thiamethoxam	Thiamethoxam	Wirkstoff	153719-23-4	428-650-4	10,0
Muscalur	cis-Tricos-9-ene; (Z)-Tricos-9-ene	Wirkstoff	27519-02-4	248-505-7	0,05

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art der Formulierung

WG - Wasserdispergierbares Granulat

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

Einstufung

Gefahrenklasse und Gefahrenkategorie:	Akut Gewässergefährdend, Akut 1 (H400) Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 1 (H410) Reproduktionstoxizität, Kategorie 2 (H361fd)
---------------------------------------	--

Kennzeichnung

Piktogramm:	
Signalwort:	Achtung
Gefahrenhinweise:	H361fd Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H410 Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise:	P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P201 Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. P202 Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P308 + P313 Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Inhalt/ Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. Zugelassene Anwendungen

4.1. Anwendung Nr. 1: Bekämpfung von Stubenfliegen in Tierställen - Berufsmäßige Verwender

Produktart (PT)	18 (Insektizide, Akarizide oder Mittel gegen andere Arthropoden)
Beschreibung der Anwendung	Zur Bekämpfung von Stubenfliegen (<i>Musca domestica</i>) in Tierställen (in Innenräumen).
Zielorganismus (inklusive Entwicklungsstufen)	Stubenfliege (<i>Musca domestica</i>), Adulte
Anwendungsbereich	Innenraum In Tierbehausungen (einschließlich Geflügel-, Schweine- und Milchwirtschaftsbetriebe), Ställen, Tierhandhabungs- oder -haltungseinrichtungen und anderen verbundenen Bereichen, in denen Fliegenbekämpfung notwendig ist.
Anwendungsmethode	Hängende Kartonagen und Bretter (hang-board)
Aufwandsmenge und -häufigkeit	Menge: 100 g Produkt in 80 ml Wasser anrühren. Häufigkeit: Falls erforderlich, kann die Anwendung alle 6 Wochen wiederholt werden. Es kann bis zu 4 Wochen dauern, bis das Produkt wirksam ist. Den Bereich erst nach frühestens 6 Wochen erneut behandeln. Erneut auftragen, wenn Staub die behandelte Fläche bedeckt hat oder Insekten den Köder aufgefressen haben.
Anwenderkategorie	Berufsmäßige Verwender
Verpackungsgröße und Verpackungsmaterial	HDPE-Flasche á 100 g bis 5 kg Bedruckte Kunststoff-laminierte Beutel á 20 g: 25 Beutel in einer festen Kartonschachtel (4-schichtige Beutel: PET/Alu/PET/PE. Die PE-Schicht ist in direktem Kontakt mit dem Produkt)

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Anweisungen zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Keine

5. Anwendungsbestimmungen für alle zugelassenen Anwendungen

5.1. Anweisungen für die Verwendung

Vor Gebrauch Etikett und Produktinformation lesen.

Das Produkt sollte an den Stellen angewendet werden, an denen Fliegen in der Regel fressen oder sitzen; dazu gehören u. a. Fensterbänke, obere Wandbereiche, Boxentrennwände und Gänge.

Das Produkt darf nur auf Kartonagen oder Bretter aufgetragen werden, die aufgehängt werden.

Das Produkt enthält Thiamethoxam, das für Bienen giftig ist.

Nur für die berufsmäßige Verwendung.

Nur für den Gebrauch in Gebäuden. Das Produkt nicht direkt auf Oberflächen (z. B. Wände) im Gebäude auftragen.

Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Vor der Anwendung nicht abgedeckte Lebens- und Futtermittel entfernen.

Außerhalb der Reichweite von Kindern und Tieren anwenden.

100 g des Produktes mit 80 ml lauwarmem Wasser in einem Behälter mischen und rühren.

Einen Behälter mit einem Volumen verwenden, das um ein Drittel größer als die hinzuzufügende Menge Wassers ist. Vor der Anwendung warten, bis das Schäumen aufgehört hat.

Das dispergierte Produkt mit einem Pinsel oder einer Rolle auf zehn Kartonagen oder Bretter der Größe 20 cm x 30 cm (entspricht in etwa A4-Format) auftragen.

Das Produkt nur auf nicht-absorbierende Kartonagen oder Bretter auftragen, die anschließend an den Wänden oder Decken aufgehängt werden, an denen Fliegen bevorzugt sitzen.

Pro 80–120 m² Wandoberfläche 10 Kartonagen oder Bretter aufhängen. Das Produkt nicht direkt auf Oberflächen (z. B. Wände) im Gebäude auftragen.

Für das Mischen/Umfüllen und den Anwendungsschritt muss der Anwender Einmal-Schutzkleidung (z. B. Papierkittel, Schürze, Overall) tragen, um eine Emission in das Abwasser durch das Waschen kontaminierter Kleidungsstücke zu vermeiden.

Hände und exponierte Haut unmittelbar nach Handhabung des Produktes waschen.

Der Bereich, in dem das Mischen/Umfüllen und das Auftragen auf Kartonagen oder Bretter stattfinden, muss mit einer Einmal-Kunststoffolie abgedeckt werden, um eine Kontamination angrenzender Oberflächen und des Bodens zu vermeiden.

Den behandelten Bereich nicht reinigen.

Alle mit dem Biozidprodukt behandelten Kartonagen oder Bretter vor der (Vor-)Reinigung und/oder Desinfektion entfernen.

Das Produkt sollte in Kombination mit einem Larvizid und abwechselnd mit einem Adultizid anderer Wirkweise angewendet werden. Wenn dies nicht wirksam ist, sollte dies dem Zulassungsinhaber gemeldet werden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Keine

5.3. Mögliche unerwünschte mittelbare oder unmittelbare Auswirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Umwelt im Falle einer unbeabsichtigten Freisetzung

Anweisungen zur Ersten Hilfe:

Sicherstellen, dass medizinisches Personal sich der betroffenen Materialien bewusst ist und Schutzvorkehrungen trifft, um sich selbst zu schützen. Die betroffene Person aus der Gefahrenzone in einen gut belüfteten Bereich oder an die frische Luft bringen und eine Unterkühlung verhindern.

NACH JEDEM KONTAKT ODER FALLS BETROFFEN: Ärztlichen Rat einholen.

Nach EINATMEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH VERSCHLUCKEN: Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH HAUTKONTAKT: Haut mit Wasser spülen. Bei Symptomen: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

NACH AUGENKONTAKT: Mit Wasser spülen, ggf. Kontaktlinsen entfernen.

GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt:

Bei unbeabsichtigter Freisetzung, wenn nicht risikoträchtig, Materialfluss stoppen.

Ausgetretenes Material in sicherem Abstand eindämmen und später entsorgen. Nach dem Entfernen des Produktes den Bereich mit Wasser spülen.

5.4. Angaben zur sicheren Entsorgung des Produktes und seiner Verpackung

Die im Zusammenhang mit dem Aufstreichen verwendete Ausrüstung (z. B. Pinsel, Roller, Kartonagen oder Bretter) darf nach der Verwendung nicht gereinigt werden. Die gesamte,

kontaminierte Ausrüstung kann bei Bedarf ohne Reinigung wiederverwendet werden. Sie muss gemäß den örtlichen Vorschriften (ohne Abführung in das Abwasser) entsorgt werden.

Nicht benötigte Produktreste nicht in die Kanalisation gelangen lassen, sondern - wie auch sonstige Abfälle (z. B. leere Verpackungen, gebrauchte Kartonagen oder Bretter) - sammeln und einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerungsbedingungen und Haltbarkeit des Biozidproduktes (unter normalen Lagerungsbedingungen)

Das Produkt im verschlossenen Originalbehälter aufbewahren. Vor Licht und Feuchtigkeit schützen. Lagertemperatur: unter 25 °C

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 24 Monate.

6. Sonstige Informationen

Ein Monitoring des potentiellen Auftretens von Resistenzen sollte auf regelmäßiger Basis durchgeführt werden und die relevanten Strategien des Resistenzmanagements sollten wie folgt auf dem Etikett mit inbegriffen sein:

Dieses Produkt sollte nicht kontinuierlich gegen Stubenfliegen in intensiver oder kontrollierter Tierhaltungsumgebung angewendet werden, da dies zum Versagen aufgrund von Insektizidresistenz führen könnte.

Thiamethoxam ist der Wirkstoff von AGITA 10WG und gehört zu der Klasse neonikotinoider Insektizide. Diese haben einen anderen Wirkmechanismus als andere Insektizidklassen wie Pyrethroide und Organophosphate.

Die Anwendung in Form von aufzuhängenden Kartonagen oder Brettern stellt sicher, dass der größte Teil der Tierbehausung nicht behandelt wird. Dadurch wird die Wahrscheinlichkeit des Kontaktes mit nicht-tödlichen Produktmengen verringert. Dennoch wird empfohlen, die ausschließliche und kontinuierliche Anwendung von AGITA 10WG als einziges Mittel zur Fliegenbekämpfung zu vermeiden, um die Chancen einer Resistenzentwicklung in der Zukunft zu minimieren.

AGITA 10WG sollte als eine Komponente eines integrierten Schädlingsbekämpfungsprogramms eingesetzt werden, das Produkte alternativer chemischer Klassen und nicht chemische Mittel (z. B. Fliegengitter, hygienische Praktiken) umfasst.

Giftig für Bienen.